



Sri Lanka

Auf der Suche nach dem Paradies

Alte Kulturen, Elefantensafari, Delfinbeobachtungen
und paradiesische Strände

16 Tage

ab € **2.190.-**

HÖHEPUNKTE

- ❖ Elefantensafari
- ❖ Delfinbeobachtung
- ❖ Ritualtänze in Kandy
- ❖ Sri Lanka Overland
- ❖ Navam Ritual mit Elefantenparade

REISEKURZBESCHREIBUNG

Sri Lanka - malerisch wiegen sich Palmen an langen Stränden; üppige Dschungel, Teeplantagen und Reisterrassen erstrecken sich in sattem Grün. Zum landschaftlichen Reichtum gesellen sich kulturelle Schätze und das alte Wissen um die Heilkunst Ayurveda - Zeugen einer Jahrtausende alten Geschichte. Dagobas, Statuen, Tempel und einsame Klöster sind Ausdruck tiefer Religiosität. Aber nicht nur die Kulturgüter und die an Früchten, Gewürzen und Farben überquellende Natur faszinieren jeden Besucher, sondern auch die exotische Tierwelt, der man bei einer abenteuerlichen Pirschfahrt in einem der Nationalparks begegnet. Durch ihre Lage bildete die Insel von der Antike bis zur Moderne einen strategischen Knotenpunkt für die Seefahrt zwischen Vorder- und Südostasien. Der Süden und die Gebiete um Anuradhapura waren Zentren des antiken Buddhismus, wohingegen im Norden und Osten hinduistische Tempelkomplexe existierten. Heute ist das Land eine multi-religiöse und multiethnische Nation, in der neben dem Buddhismus und dem Hinduismus, das Christentum und der Islam bedeutende Religionen sind. Die Singhalesen machen den größten Teil der Bevölkerung aus. Die Tamilen stellen die größte Minderheit. Andere ethnische Minderheiten sind die Moors, Malaien, Burgher und



die sri-lankischen Ureinwohner, die Veddas. Nicht zuletzt ist Sri Lanka aufgrund der natürlichen Freundlichkeit und angeborenen Gastfreundschaft seiner Bewohner eine Reise wert.

Reisetermin: 6.-20.2.2019

Buchung, Reisebedingungen & Informationen in allen Sommerregger Reisebüros. Druckfehler vorbehalten.

REISEPROGRAMM**1. Tag Wien -Colombo**

Gegen Mittag Abflug von Wien oder Frankfurt nach Colombo.

2. Tag Ankunft im Paradies

Ankunft am Katunayake Flughafen und Transfer nach Marawila. Am Weg besuchen wir den Badeort Negombo, den man auch Little Rom nennt wegen der vielen Katholiken die dort leben. Negombo ist ein berühmter Fischerort mit einem Fischerhafen. Besuch des Fischmarktes und der katholischen Kirchen aus der Kolonialzeit. Die Holländer haben von hier einen Kanal bis nach Puttalam angelget, um ihre Handelsgüter, hauptsächlich Gewürze, zu transportieren. Nachdem ihr den Fischerort besucht habt, geht es weiter zu unserem Strandhotel, wo wir uns einquartieren. Am Nachmittag ist relaxen am Strand angesagt. Übernachtung in Marawila.

3. Tag Hindutempel in Sicht

Unsere Reise geht heute nach Chilaw zu einer der bekanntesten Hindutempelanlagen der Insel, dem Munneshwaram Tempel. Dieser Tempel ist dem Gott Shiva gewidmet. Hier erlebt hier Hindu Rituale, die von Priestern geleitet werden. Anschließend fährt ihr nach Kalpitiya, wo ihr die größte Lagune der Insel (Puttalam Lagune) sehen könnt. Nachmittags Ankunft im Hotel. Relaxen am Strand. Übernachtung in Kalpitiya.

4. Tag Delphine hart Steuerboard

Früh am Morgen starten wir heute los um Delphine zu beobachten. Kalpitiya ist bekannt für Delphine. An manchen Tagen kann man hunderte von Delphine sehen. Nach dem Bootsausflug Rückkehr zum Hotel. Gegen Mittag Weiterfahrt nach Puttalam, wo wir die große Puttalam Lagune sehen. Ab Puttalam geht unsere Fahrt in östliche Richtung nach Anuradapura. Der Nachmittag ist der alten Königsstadt Anuradapura gewidmet. In der Nähe Anuradhapuris liegt Mihintale, die Wiege des singhalesischen Theravada-Buddhismus. Das historische Anuradhapura ist Pilgerziel für viele Buddhisten ebenso wie eine bedeutende archäologische Ausgrabungsstätte. Die moderne Stadt Anuradhapura befindet sich einige Kilometer entfernt, da die ursprüngliche Stadt 993 nach einer Invasion durch die Chola-Dynastie geplündert und zerstört wurde. Anuradhapura wurde im 4. Jahrhundert v. Chr. in der Umgebung des Sri Mahabodhi Baumes gegründet und war die erste Hauptstadt Sri Lankas. Im Jahre 100 n. Chr. war die Stadt etwa die neuntgrößte der Welt (siehe Liste der größten Städte der Welt (historisch)). Anuradhapura konnte dem Druck der Chola-Dynastie letztlich nicht standhalten, fiel aber erst 993 endgültig in ihre Hände. Davor war Anuradhapura über 1300 Jahre politisches und religiöses Zentrum. Nach der Invasion durch die Chola wurde die Stadt verlassen und blieb viele Jahre im Dschungel verborgen. Nach bedeutenden Ausgrabungen von Palästen, Klöstern und Monumenten ist es heute wieder ein wichtiges Zentrum in Sri Lanka. Die bedeutendste Pilgerstätte Anuradhapuris ist der Sri Mahabodhi. Der Überlieferung nach wuchs diese Pappel-Feige aus einem Zweig jenes Baumes in Bodhi Gaya (Nordindien), unter dem Siddhartha Gautama, der Buddha, die Erleuchtung erlangt haben soll. Im 3. Jahrhundert v. Chr. gelangte der Zweig im Zuge der buddhistischen Missionen König Ashokas nach Sri Lanka.

**5. Tag Jaffna**

Heute geht es in den Norden der Insel nach Jaffna und wir können ab heute viele Regieonen sehen, die damals wegen des Kriegs nicht bereisbar waren. Wir erleben eine sehr interessante Fahrt durch eine abwechslungsreiche Vegetation. Wir übernachten heute und morgen an der Nordspitze Sri Lankas. Unser Hotel befindet sich direkt an der Nordspitze im Ort Kankasanthurei, abgekürzt K.K.S. Jaffna und liegt auf der sog. Jaffna-Halbinsel, einem Gebiet, das nur durch einen schmalen Landstreifen mit dem Rest der Insel verbunden ist. Die Stadt befindet sich an der Südküste der Halbinsel am Ufer einer Lagune, die durch mehrere vorgelagerte Inseln von der Palkbucht abgetrennt ist.

In Jaffna herrscht ein maritim geprägtes Tropenklima. Die Temperaturen unterliegen im Jahresverlauf nur geringen Schwankungen: Der wärmste Monat ist der April mit einer durchschnittlichen Höchsttemperatur von 33,4 °C, der kühlsste der Dezember mit 28,3 °C. Also genießt die Wärme.

6. Tag Jaffna

Jaffna ist im Vergleich zu anderen Landesteilen wie ein anderes Land im selben Land. Der Hinduismus mit seinem Karstensystem ist die vorherrschende Religion der Tamilen. Wir besichtigen den berühmten Hindutempel Nallur, der dem Gott Skanda (Sohn des Shivas) gewidmet ist. Hier erleben wir auch Hindu Rituale, die von Priestern zelebriert werden. Dann geht es weiter durch ländliche Gebiete bis zu einem kleinen Hafen, von wo aus wir mit einem Boot zur Nagainsel fahren. Auf der Insel besuchen wir einen alten Buddhistischen Tempel aber auch einen Hindutempel. Es lebt der Mythos, dass Buddha persönlich hier gewesen sein soll. Am Nachmittag besichtigen wir eine alte holländische Festung und erkunden Jaffna Stadt zu Fuss. Dann geht es wieder zum Hotel zurück.



7. Tag **Der Löwenfelsen**

Weiterfahrt nach Sigiriya. Gegen Mittag besteigen wir Elefanten und reiten mit ihnen durch die Landschaft - freut Euch auf diesen Ausritt. Dann folgt die Besichtigung der Wolkenmädchen am berühmten Löwenfelsen. Sigiriya ist ein Monolith in Sri Lanka, auf dem sich die Ruinen einer historischen Felsenfestung befinden. Der Name leitet sich von 'Siha Giri' ab, was Löwenfelsen bedeutet. 473 n. Chr. wurde König Dhatusena von Anuradhapura von seinem Sohn Kassapa umgebracht, der von einer seiner Nebenfrauen geboren war und sich so die Thronfolge sicherte. Kassapa I. ließ aus Angst vor seinem Halbbruder Moggallana, dem rechtmäßigen Thronfolger, die Festung errichten. Besuch der Felsenfestung von Sigiriya mit der weltberühmten 1.500 Jahre alten Freskenmalerei, den Wolkenmädchen. Übernachtung mit Abendessen in Habarana.

**8. Tag** **Dambulla & Kandy**

En route Abstecher nach Dambulla, wo wir den Felsentempel aus dem 1. Jh. v. C. sehen. Den Felsen von Dambulla (152 m), krönt eine 14 m lange Buddhastatue. Am Nachmittag erreichen wir Kandy, die letzte Königsstadt Sri Lankas. Mit der Einnahme durch die Briten im Jahre 1815 wurde das 2.000 jährige singhalesische Königtum ausgelöscht. Heute ist die drittgrößte Stadt Sri Lankas das religiöse Zentrum des Buddhismus. Wir besuchen u.a. den Botanischen Garten, der mit seiner Vielfalt an exotischen Pflanzen als einer der interessantesten Gärten der Welt gilt und haben Gelegenheit typische Handwerksbetriebe der Stadt anzusehen (Edelsteinverarbeitung, Holzschnitzerei, Silber- und Bronzeverarbeitung). Der Besuch des Zahntempels, in dem ein Zahn Buddhas als Reliquie verehrt wird, sowie ein Bummel durch die farbenprächtigen Märkte stehen anschließend auf dem Programm. Abends Besuch der berühmten Kandy-Tänze mit Feuerlauf. Übernachtung in Kandy.

**9. Tag** **Kandy - Nuwara Eliya**

Den Vormittag verbringen wir noch in Kandy, Nachmittags Fahrt nach Nuwara Eliya durch unendliche Teeplantagen. Nuwara Eliya ist die höchst gelegene Stadt Sri Lankas. Wir besuchen eine Teefabrik und genießen die kühle Bergluft. Der Ort wurde im 19. Jahrhundert von Samuel Baker als Erholungsort für die britischen Kolonialbeamten gegründet. Viele der Gebäude sind bis heute erhalten, z.B. das Hotel Hill Club. Sehenswürdigkeiten sind der Victoria Park, der Botanische Garten Hakgala Gardens und der Vogelpark Galway's Land Bird Sanctuary. Ferner gibt es eine Motorradrennstrecke, eine Formel 3-Autorenstrecke, einen Pferderennplatz und einen 18-Loch-Golfplatz, der überregional bekannt ist. Ich schätze aber den Gemüsemarkt hier besonders und den besuchen wir auch. Übernachtung in Nuwara Eliya.

10. Tag **Horton Plains**

Fahrt zum höchstgelegenen Nationalpark der Insel, Hortain Plains genannt . Hier unternehmen wir eine etwa 4 stündige leichte Wanderung (fak.), anschließend geht es zum höchstgelegenen Bahnhof der Insel und von hier fahren wir mit dem Zug nach Haputale. Wir erleben eine der schönsten Bahnfahrten Sri Lankas und der Welt. Übernachtung in Haputale.

11. Tag **Uda Walawe**

Früh morgens brechen wir schon auf um eine Tour im Nationalpark Uda Walawe zu machen. Wir verlassen das Hochland und fahren an einem schönen Wasserfall vorbei, der als einer der schönsten der Insel angesehen wird. Auf dem Weg zum Nationalpark besuchen wir einen in einem kleinen Waldgebiet gelegenen Tempel, wo ihr aus dem Felsen gehauene Buddha und Bodisatva Statuen sehen könnt. Hier findet ihr die größte Ansammlung an Wildelefanten in Sri Lanka. Mit geländegängigen Fahrzeugen verbringen wir den Tag mit den Wildhütern im Nationalpark. Bevor wir nach Tangalle an die Südküste fahren, besuchen wir unterwegs noch den historisch wichtigen Ort und gleichnamigen Tempel Kirinda, er liegt direkt an der Südküste, wo wir auch einen wunderschönen Ausblick auf das Meer haben. Entlang der Küste geht es bis nach Tangalle. Hier bekommen wir einen Strand der Superklasse geboten. Übernachtung am Meer in einem Resort.

12. -14. Tag **Baden am Strand von Tangalle**

Hier können wir jeden Tag über das Paradies philosophieren

15. Tag **Fahrt nach Colombo**

Teilnahme an der Navam Poya mit farbenprächtiger Parahera mit vielen geschmückten Elefanten. Navam Parahera (Navam = Februar; Parahera = Prozession) ist eines der prachtvollsten, interessantesten und kulturellen Highlights des Landes. Übernachtung in Negombo.

16. Tag **Home sweet home**

Nach dem Frühstück Fahrt zum Flughafen. Ankunft in Europa am späten Nachmittag. Übernachtung im eigenen Bett.





Rundreise € 2.190.-
Einzelzimmer € 385.-

Leistungen: Rundfahrt lt. Programm im AC Bus mit lokalen Guide und Chaffeur, Bade- & Erholungstage in Tangalle mit Unterbringung in schönen Strandbungalows im DZ/DU/WC & Frühstück, Unterbringung in guten Mittelklassehotels im DZ/DU/ WC/AC und Frühstück, Delphin- und Elefantensafaris, alle Bootstouren, Jeeptour durch den Nationalpark, alle Eintritte, lokale Taxen und Transfers.

Extrakosten: Langstreckenflug Wien- Colombo-Wien ab 700€ in der Economy Class inkl. Taxen, nicht inkludierte Mahlzeiten und alkoholische Getränke, Reiseversicherung, persönliche Ausgaben, Trinkgelder, optionale Ausflüge und Aktivitäten, ev. Anschlussprogramme.

Versicherung: Wir empfehlen eine Reiseschutzversicherung mit Storno Classic Versicherung der GLOBAL ALLIANZ

Reisepapiere: Teilnehmer an dieser Reise benötigen einen über das Reisende hinaus noch min. 6 Monate gültigen Reisepass sowie ein gültiges Visum (35 US\$) welches online zu beantragen ist.

Gesundheitsbestimmungen: Impfungen sind z.Z. der Drucklegung nicht zwingend vorgeschrieben. Hinweise über empfehlenswerte Impfungen erteilt das zuständige Gesundheitsamt oder Hausarzt.

Min/Maximum Teilnehmer:
8/12 Personen

Tarifstand: 1.5.2018

REISELEITUNG

Dr. Mag. Robert C. Schmid
Ethnologe & mehrfacher Buchautor.



Bisher erschienene Publikationen:

- Menschen am Dach der Welt, Aquus Verlag
- Tränen im Wind, Schmid/Ragger Wolf Verlag
- Die letzten Nomaden, Schmid/Bendl, Verlag Styria
- Tibet vom Mythos zur Unendlichkeit, Schmid/Bendl, Holzhausen Verlag
- Die letzten Waldmenschen, Adeva
- Mythos der Südsee, Schmid/ Bendl, Adeva
- Asien Kulte-Feste-Rituale Schmid/Trupp, Verlag Christian Brandstädter

Kontakt: robert@aussergewoehnlicheisen.at
oder 0043 664 39 699 25

Beachten Sie bitte die gesonderten Stornobedingungen: ersetzen Punkt A.7.1.c.1. der Allg. Reisebedingungen ARB 92: Bis 60 Tage vor Abreise 25%; 59. -30. Tag vor Abreise 50%; 29.- 15. Tag vor Abreise 75%; ab 14. Tag vor Abreise 100%.

Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Tarifstand: 01.05.2018 . Alle Preisangaben sind in Euro und gelten pro Person im Doppelzimmer. Druckfehler vorbehalten. Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen. Sollte diese nicht erreicht werden, kann der Veranstalter bis spätestens 21 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Flughafensteuern: 01.05.2018 Verrechnet werden die zum Zeitpunkt der Ticketausstellung gültigen Steuern u. Gebühren (inkl. Treibstoffzuschläge). Preis-/Kalkulationsstand: 01.05.2018 . Preisangleichung durch stark schwankende Wechselkurse vorbehalten. Aus aktuellem Anlass kann es zu Änderungen der Reiseroute kommen. Druckfehler vorbehalten.

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen der Kammer der gewerblichen Wirtschaft Sektion Fremdenverkehr, Abteilung Reisebüros in der letztgültigen Fassung. Mit Bezug auf §7 Abs. 1 der Reisebürosicherungsverordnung sowie für das Ergänzungsblatt zur Reisebestätigung gemäß § 7 Abs. 6 RSV erlauben wir uns, folgendes bekannt zu geben: Die Sommeregger Airservice GmbH ist Veranstalter von Pauschalreisen im Sinne der RSV. Die uns rechtlich auferlegten Informationspflichten werden in vollem Umfang erfüllt: Sommeregger Airservice GmbH wurde unter der Eintragsnummer 1998/0272 in das Veranstalterverzeichnis des BMWFJ eingetragen. Gemäß der Reisebürosicherungsverordnung (RSV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen der Sommeregger Airservice GmbH. Unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt maximal 20% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens zwei Wochen vor Reiseantritt.

Versicherer und Abwickler:

Mondial Assistance Reiseversicherungen, Niederlassung für Österreich, Pottendorfer Straße 25-27, 1120 Wien, e-mail: service.at@mondial-assistance.at, Tel. +43/1/525 03 0, Fax +43/1/525 03 999, Polizznummer I 188. Wir nehmen an keiner Versicherungsgemeinschaft teil und haben daher eine Bankgarantie bei der Erste Bank abgeschlossen. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer allfälligen Insolvenz beim Abwickler vorzunehmen. Preis- und Programmänderungen vorbehalten.

Wichtige Informationen zur Einreise: Für die Reise benötigen österreichische Staatsbürger einen Reisepass, der über die Reise hinaus noch für mindestens 6 Monate gültig sein muss. Es ist eine Gelbfieber-Impfung vorgeschrieben.